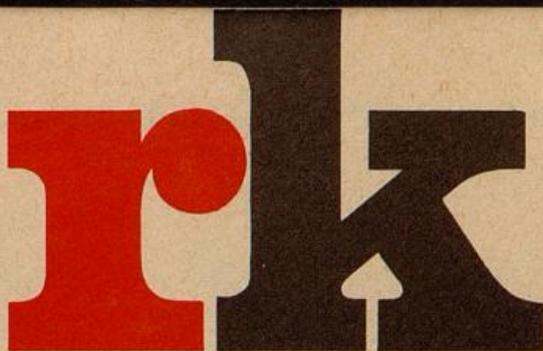


# rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1861*

Freitag, 14. Dezember 1979

Blatt 3244

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Kommunal: Vorverkaufs- und Ergänzungsfahrscheine ab Montag  
(rosa) Bessere Lebensqualität für die Landstrasser  
Zentralberufsschule als Stadterneuerungsprojekt  
Waiz und Skopalik wurden geehrt  
Hygiene-Informationsblatt für Schulküchen  
Wiener Orden für Richter

Wirtschaft: Mangel an minder qualifizierten Arbeitskräften in Wien  
(blau)

Nur über FS:  
13.12. Morgen Ehrenbürgerurkunde an Firnberg  
14.12. Nach Wohnungsbrand: 23 tote Vögel  
Neue Einbahnregelungen in Liesing  
Freitag früh: Glatteisalarm  
Richard Kurfürst 70 Jahre  
Am Samstag die Sendung des Bürgermeisters

k o m m u n a l :

=====

neue verkehrsbetriebe-tarife:

vorverkaufs- und ergaenzungsfahrscheine ab montag

2 wien, 14.12. (rk) am 1. jaenner 1980 treten bekanntlich die neuen tarife bei den wiener verkehrsbetrieben in kraft. nur fuer die wochenkarten ist der stichtag erst am montag, dem 7. jaenner. der vorverkauf der neuen fahrscheine beginnt am kommenden montag, dem 17. dezember. um den fahrgaesten die umstellung so leicht wie moeglich zu machen, sind ab diesem tag in allen vorverkaufsstellen und -trafiken erstmals auch sogenannte ergaenzungsfahrscheine erhaeltlich. zusammen mit diesen ergaenzungsfahrscheinen, die als zusaetzliches serviceangebot auf weisung von stadtrat heinz n i t t e l aufgelegt wurden, koennen die alten fahrscheine noch bis zum 31. maerz 1980 verwendet werden. fuer folgende kategorien gibt es ergaenzungsfahrscheine:

	alter tarif	neuer tarif	erg. fahrsch.
vorverkaufsfahrschein	7.20	8.60	1.40
vorverkaufsfahrsch./kinder	3.00	3.50	0.50
4-kurzstrecken-fahrschein	14.00	17.00	0.75/fahrt
pensionistenfahrschein	4.50	5.30	0.80

die ergaenzungsfahrscheine werden auch einzeln verkauft.

achtung: beide fahrscheine (alter fahrschein plus ergaenzungsfahrschein) muessen markiert werden (rufz.)

ausserdem gibt es fuer die halbjahresnetzkarte eine aufzahlungswertmarke zum preis von 87.50 schilling (fuer die monate jaenner bis maerz 1980).

wer keine ergaenzungsfahrscheine in anspruch nimmt, kann selbstverstaendlich alte fahrscheine den verkehrsbetrieben auch zurueckverkaufen. der rueckkauf erfolgt in der zeit vom 7. jaenner bis 1. februar 1980 in der direktion der verkehrsbetriebe in wien

./.

4, favoritenstrasse 9, in der abteilung fuer tarifangelegenheiten, wien 6, rahlgasse 3, sowie in saemtlichen bahnhofs- und garagen-dienststellen.

die wiener verkehrsbetriebe werden ab kommender woche flugblaetter mit genauen informationen ueber die tarifumstellung verteilen. diese flugblaetter liegen auch in den betriebseigenen vorverkaufsstellen und den trafikern mit fahrscheinvorverkauf auf. in den strassenbahnwagen und autobussen werden ebenfalls informationsblaetter angebracht. (ger)

0913

k o m m u n a l :

=====

## bessere lebensqualitaet fuer die landstrasser

3 wien, 14.12. (rk) um den betroffenen landstrassern eine wesentliche verkehrsberuhigung und damit eine verbesserung der lebensqualitaet zu bieten, forderte die bezirksvertretung landstrasse einstimmig, die erdberger laende von der rasumofskygasse in richtung stadionbruecke zur einbahn zu erklaren. in der wassergasse und kuebeckgasse wird von den bezirksraeten ein rechtsabbiegeverbot verlangt. gleichzeitig soll der "schleichweg" durch die hoernesgasse in richtung rotundenbruecke durch entsprechende einbahnregelungen unterbunden werden.

die verwirklichung dieser forderungen ist durch die entwicklung des strassenzuges zaunergasse-neulinggasse-wassergasse zur durchzugsstrasse auch fuer den schwerverkehr und die stauungen auf der erdberger laende und der rotundenbruecke notwendig. (red)

0915

k o m m u n a l :

=====

## zentralberufsschule als stadterneuerungsprojekt

4 wien, 14.12. (rk) "stadterneuerung beziehungsweise die revitalisierung von alten gebaeuden soll sich nicht nur auf wohnhaeuser beschraenken, sondern soll auch schulen und andere nutzbauten, soweit es technisch moeglich ist, einschliessen." dies stellte wohnenstadtrat johann h a t z l anlaesslich einer baustellenbesichtigung zur renovierung und erweiterung der zweiten zentralberufsschule in der huetteldorfer strasse 7 - 17 fest.

im anschluss an das bestehende gebaeude wird in der zinckgasse-maerzstrasse ein sechsgeschossiger neubau errichtet. um das gesamtbild zu wahren liess wohnenstadtrat hatzl das dach, das urspruenglich als flachdach konzipiert war, als steildach umplanen. auch die fassade wird dem althausbestand angeglichen. die generalinstandsetzung des bestehenden gebaeudes umfasst die erneuerung der zentralheizung, elektro- und wasserinstallationen, neue sanitaere anlagen, die erneuerung der tueren und das ausmalen der waende und fussboeden. ausserdem werden die fenster auf der front der huetteldorfer strasse und der maerzstrasse durch schallschutzfenster ersetzt.

fuer den neubau und die generalinstandsetzungsarbeiten sind rund 165 millionen vorgesehen. (ba)

0917

k o m m u n a l :

=====

waiz und skopalik wurden geehrt

8 wien, 14.10. (rk) zwei beamte, die wesentlichen anteil am bau des wiener internationalen zentrums beim donaupark hatten, wurden von der wiener landesregierung mit hohen orden ausgezeichnet. landeshauptmann leopold g r a t z uebergab freitag diese auszeichnungen: der sektionsschef im finanzministerium dr. walter w a i z erhielt das grosse goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien, der leiter des koordinationsbueros in der wiener magistratsdirektion obersenatsrat dr. walter s k o p a l i k erhielt das grosse silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien.

gratz hob hervor, dass die beiden geehrten mitten im streit der meinungen, den es um das internationale zentrum gegeben hat, konsequent ihre aufgabe erfuehlt haben, wobei es gelang, die urspruengliche kostenberechnung nicht nur einzuhalten, sondern sogar noch einsparungen zu erreichen. "das internationale zentrum war bis zum tag der fertigstellung umstritten", sagte gratz. "heute sind alle stolz darauf". (sti)

0948

k o m m u n a l :

=====

## hygiene-informationsblatt fuer schulkuechen

10 wien, 14.12. (rk) entsprechend einer ankuendigung von gesundheits- und sozialstadtrat univ.-prof. dr. alois s t a c h e r hat das gesundheitsamt der stadt wien ein informationsblatt fuer die gemeinschaftsverpflegung in schulen ausgearbeitet, das in den naechsten tagen der schulbehoerde aber auch den kindergaerten uebermittelt werden wird. die information enthaelt wichtige hinweise bezueglich der anlieferung und behandlung von speisen sowie hygiene-vorschriften, die in den kuechen, wo diese menues hergestellt werden, einzuhalten sind. dazu gehoren unter anderen die laufenden reinigungs- und desinfektionsarbeiten von raeumen, speisebehaeltern und geschirr, aber auch die persoenliche hygiene am arbeitsplatz in der kueche. die strenge einhaltung dieser vorschriften und massnahmen ist eine wesentliche voraussetzung, um lebensmittelvergiftungen vorzubeugen. (das informationsblatt ist auch in der stadtinformation im rathaus erhaeltlich. (zi)

1010

k o m m u n a l :

=====

## wiener orden fuer richter

11 wien, 14.12. (rk) stadtrat franz nekula ueberreichte freitag im wiener rathaus an den praesidenten des obersten gerichtshofes, dr. franz pallin, das grosse goldene ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien und an den praesidenten des oberlandesgerichtes wien, dr. felix sinzinger, das grosse silberne ehrenzeichen fuer verdienste um das land wien.

dr. pallin hat als generalprokurator und praesident des obersten gerichtshofes und durch seine umfangreiche mitarbeit an der neukodifikation des oesterreichischen strafrechts entscheidenden anteil an der entwicklung und tendenz der oesterreichischen strafrechtspflege. er vertritt konsequent liberale strafrechtsgrundsätze, die im neuen oesterreichischen strafrecht ihren niederschlag fanden.

dr. sinzinger hat sich als leiter des groessten und bedeutungsamsten oberlandesgerichtes oesterreichs besondere verdienste um das land wien erworben.

an der feierlichen ueberreichung nahmen justizminister dr. christian broda, und der praesident des wiener landtags hubert pfoch teil. (sei)

w i r t s c h a f t :

=====

mangel an minder qualifizierten arbeitskraefte in wien

12 wien, 14.12. (rk) der arbeitsmarktpolitische ausschuss des wirtschaftsbeirats fuer wien empfahl freitag in einer sitzung im wiener rathaus, kurzfristige massnahmen fuer die verbesserung des arbeitskraefteangebots in wien zu setzen. derzeit gibt es schwierigkeiten bei den minder qualifizierten arbeitskraefte, die nicht im ausreichendem mass zur verfuegung stehen. der arbeitsmarktpolitische ausschuss schlug vor,

- o die zuwanderung nach wien vor allem durch die rasche schaffung von wohnmoeglichkeiten zu foerdern,
- o die gesamtzahl der auslaendischen arbeitskraefte in ganz oesterreich zu stabilisieren und womoeglich den wiener anteil zu lasten von regionen, wo die zahl der auslaendischen arbeitskraefte vermindert werden muss, zu erhoehen,
- o mehr mittel aus der arbeitsmarktfoerderung fuer wien zu gewaehren.

die zahl der beschaeftigten verringert sich in wien seit 1978 staendig. allein von oktober auf november 1979 gab es um 1.291 beschaeftigte weniger. besonders betroffen ist der industrielle und gewerbliche bereich. man fuerchtet, dass die schwierigkeiten bei der besetzung von arbeitsplaetzen mit minder qualifizierten arbeitskraefte auch zu einer gefaehrderung der hoeher qualifizierten arbeitsplaetze fuehren koennten. (sei)

1300